



1/2013

Hofstetten-Flüh *aktuell*





Lokal,
fair und
solide

Wählen Sie einen neuen Weg: Werden Sie Raiffeisen-Kunde

Wählen auch Sie eine faire, verlässliche Bank.
Als lokal verankerter Finanzpartner verstehen
wir Ihre Bedürfnisse, sprechen Ihre Sprache
und stehen zu unserem Wort. Diese nachhaltige
Geschäftspolitik ist unser Erfolgsrezept.
www.raiffeisen.ch

Raiffeisenbank Birsig
Geschäftsstelle Hofstetten

Ettingerstrasse 17
4114 Hofstetten
Telefon 061 406 22 44
birsig@raiffeisen.ch | www.raiffeisen.ch/birsig

RAIFFEISEN

*Die Ware Weihnacht ist
nicht die wahre Weihnacht.*

Kurt Marti

Inhaltsverzeichnis	1
Schwerpunktthema	2
Gemeinde	4
Zivilstand	8
Region	9
Schulen	10
Jugend	14
Kirche	16
Dorfleben	18
HOFA 13	22
Feuilleton	24
Veranstaltungen	25
Flohmarkt	
Agenda	

Hofstetten-Flüh aktuell 1/2013 37. Jahrgang **Auflage:** 1'600 Exemplare

Herausgeber: Einwohnergemeinde Hofstetten-Flüh
www.hofstetten-flueh.ch aktuell@hofstetten-flueh.ch
Tel. 061 735 91 91 FAX 061 731 33 42

Redaktion: Anne-Marie Kuhn, Johannes Brunner, Carine Lenz,
Stefan Rüde, Helen Leus, Doris Dubath

Redaktionsschluss: für Heft 2/2013 **10. Januar 2013**

Druckerei: WBZ Grafisches Servicezentrum 4153 Reinach BL

Internet: Die Gemeindenachrichten sind im Internet abrufbar.

Inseratenpreise: 1 Seite: CHF 200.-- ½ Seite: CHF 100.-- ¼ Seite: CHF 50.--

Unsere Layoutangaben:

Format: Vorlage auf **A4** erstellen

bitte keine andern Papierformate, **auf keinen Fall A5**

Texte/Beiträge: **bitte NUR als Word-Datei abgeben**, so können von unserer Seite
besser Korrekturen eingefügt und das Layout angepasst werden.
PDF's sind ungeeignet!

Seitenränder: oben 3cm, unten 3cm, links und rechts je 2cm

Schrift: Text: Arial 14 Blocksatz mit automatischer Silbentrennung.
Titel **22 P/fett**, Zwischentitel **16 P/fett**.
Bitte keine andern Formatierungen!

Bilder: im JPG-Format; Originale möglichst mit 300dpi, separat d.h. NICHT
bereits im Text eingebaut.

Veranstaltungsanzeigen u. Inserate können innerhalb der Seitenränder frei gestaltet sein.
Detaillierte Angaben gibt es auf der **Gemeindeverwaltung** oder auf der **Homepage**.

Titelbild: Neues Glasfenster der ökumenischen Kirche in Flüh

Ein Mannaregen auf die ökumenische Kirche in Flüh



Am ersten Adventssonntag, ein Tag ganz in Schnee gehüllt, wurde in der Kirche in Flüh anlässlich eines ökumenischen Gottesdienstes ein neues Kirchenfenster eingeweiht.

Der Anlass war das Ende eines langen Weges, der mit einem Schadenfall begann. In der Kirche hing im Chorraum ein filigraner, aus losen Fäden bestehender Teppich, eingeflochten waren die Symbole Kreuz, Kelch und Brot. Staub und Schadpartikel setzten dem Teppich mit den Jahren zu, so dass eine chemische Reinigung notwendig wurde. Der Teppich hat die Reinigung nicht überstanden. Er wurde zerstört. Zurück blieb hinter dem Altar eine leere Wand.

Leere Wand oder ein neues Kunstwerk? Das war die Frage. Um diese Frage zu beantworten, wurde eine ökumenisch zusammengesetzte Arbeitsgruppe eingesetzt. Als Beirat wurde der Kunsthistoriker und Berater der Lukas Gesellschaft Johannes Stückelberger beigezogen. In sechs langen Sitzungen wurde gesucht und gerungen. In der Diskussion über die Varianten „Leere Wand“ oder mehr „Spiritualität“ in den doch etwas nüchternen Kirchenraum obsiegte das Spirituelle, in einer Kirche, die dem Heiligen Geist geweiht ist. Für die Realisierung entschied man sich einhellig für ein Kunstwerk in der Form einer Glasscheibe. Als Künstler wurde Samuel Buri ausgewählt.

Wer in Basel den Rheinsprung hinaufgeht, sieht zur Linken an einer Hauswand ein grosses Gemälde. Auf einem gemalten Baugerüst steht die Gänselisel, gemalt hat es Samuel Buri. Wer den Weg weitergeht bis zum Münster entdeckt in einer Seitenkapelle eine Glasscheibe, geschaffen von Samuel Buri. Sein Vater war Münsterpfarrer.

Samuel Buri hat der Arbeitsgruppe einen Entwurf vorgelegt, der von Anfang an alle überzeugte. Vor tiefblauem Grund fallen unzählige goldfarbige Scheiben, kreisförmig und oval, in die Tiefe und häufen sich am Fusse des Bildes. Was bedeutet das, was ist das? Die Frage stand auf allen Gesichtern geschrieben. Wie uns der Künstler aufklärte, war die Frage zugleich die Antwort. Es ist Manna, das vom Himmel fällt, und hebräisch bedeutet das Wort Manna: Was ist das? Es bedeutet aber auch Geschenk, Gabe.

In einem eindrücklichen Gottesdienst am ersten Adventssonntag wurde das Glasbild in seiner ganzen Grösse und Farbenpracht enthüllt. Es war ein packender Moment, der spontan einen kräftigen Applaus auslöste.

In den Predigtworten und Lesungen hörte man, wie Gott zu Moses sagte: Ich will euch Brot vom Himmel regnen lassen. Vierzig Jahre lang assen die Israeliten Manna bis sie die Grenze von Kanaan erreichten. Aus dem Johannes Evangelium vernahm man die Worte: Eure Väter assen in der Wüste das Manna und sind gestorben. Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist.

Johannes Brunner

Tipp



*Die Gemeinde verkauft via Internet und Schalter «GA-Tageskarten» zu CHF 40.-- (Einwohner), CHF 45.-- (Auswärtige) und zum **halben Preis am Gültigkeitstag ab 09.00 Uhr.** Machen Sie Gebrauch davon!*

Inserat



Praxis für Chinesische Medizin

Heilpraktiker Kyriakos Papazoglou

Energetische Behandlung

Wirbelrichten nach Dorn

Kräuterarzneitherapie

Akupunkturtherapie

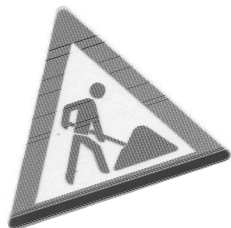
Fussreflextherapie

Klassische Massage

Chöpfliweg 4, CH - 4114 Hofstetten

Tel: 061 731 39 55, 079 379 03 06





Wir sind am Bauen...

Neubau Schulhaus Hofstetten

Information 2, Stand der Bauarbeiten

Weihnachten steht vor der Tür und auf der Baustelle des Primarschulhauses sind schon die ersten Veränderungen sichtbar:

In der Zeit vom 8. November bis 19. November 2012 wurde der grosse Bauzaun erstellt und die Baugrube mit einem Volumen von fast 3'000 Kubikmetern ausgehoben. Humus und weiteres Material, das später wieder eingebaut werden soll, wurden vor Ort deponiert.

Ab dem 19. November bis zum 3. Dezember 2012 wurden dann insgesamt 86 Fundamentpfähle mit einer mittleren Länge von ca. 5,5 m bis auf den felsigen Untergrund in die Baugrubensohle eingebaut. Zeitgleich wurde der Bereich des neuen Hartplatzes eingeebnet und der Kieskoffer als Unterbau eingebracht, so dass der Platz seit dem 30. November 2012 bei Veranstaltungen in der Mammuthalle den Besuchern als Parkplatz zur Verfügung steht. Die Parkfelder sind dort provisorisch mit Rot-Weiss-Latten markiert.

In der Zeit vom 10. Dezember 2012 bis 7. Januar 2013 werden die Arbeiten über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel ruhen.

Die Bauarbeiten beim Schulhaus werden, vorbehältlich witterungsbedingter Umstände, voraussichtlich im Januar wieder aufgenommen.

Es ist geplant, dass ab dem 7.1.2013 der Baumeister mit der Installation der Baustelle beginnt. Die Mannschafts- und Materialcontainer sowie der Baukran werden aufgestellt. Gleichzeitig wird mit den Grabarbeiten für die Kanalisationsanschlussleitungen begonnen, bevor ca. Ende Februar 2013 die Bodenplatte und die ersten Wände des neuen Schulhauses betoniert werden können.

Weiter ist bereits eingeplant, dass ab ca. Mitte März 2013 für den neuen Hartplatz die Randabschlüsse, Kanalisationen und die untere Tragschicht aus Asphaltbelag erstellt werden.

Wir sind uns bewusst, dass sich durch die Bauarbeiten gewisse Unannehmlichkeiten ergeben. Bauunternehmung und Bauleitung werden bemüht sein, die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten.

Wir danken für Ihre Kenntnisnahme und Ihr Verständnis!

Zuständig für die Baustelle:

Gemeinde Hofstetten-Flüh
Abteilung Bau-, Umwelt- und Raumplanung
Roland Ebner 061 735 91 80
Urs Hueber

Architekt
englerarchitekten BSA SIA
Thorsten Kuhny 061 260 81 00

Bauleitung
S+B Baumanagement AG
Daniel Maurer 061 281 18 70

*Im Namen des Gemeinderates Hofstetten-Flüh
die Baukommission Schulhaus*

Schalteröffnungszeiten

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Die Gemeindeverwaltung und die Bauverwaltung bleiben von



**Montag, 24. Dezember 2012
bis und mit Freitag 4. Januar 2013**

geschlossen.

Da die weiterführenden kantonalen Ämter im gleichen Zeitraum nicht erreichbar sind, werden auch unsere Schalter geschlossen bleiben.

An den Werktagen funktioniert eingeschränkt der Kontakt über die Telefon-Nr. 061 735 91 91. Die Pikett-Nr. des technischen Dienstes lautet 061 731 13 50.

Wir danken für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Übergang ins neue Jahr.

Ihre Gemeinde- und Bauverwaltung

Hofstetten-Flüh aktuell 5

Die Gemeinde Hofstetten-Flüh

mit über 3000 Einwohnern
bietet ab **August 2013**
wieder folgenden Ausbildungsplatz an:

Lehrstelle als Kauffrau / Kaufmann (E-Profil)

Die vielseitige Verwaltungslehre auf unserer dienstleistungsorientierten Gemeindeverwaltung ist mit regem Publikumsverkehr verbunden.

Eine gute Schulbildung (Mindestanforderung: Bezirksschule allg. Abteilung Kanton Solothurn oder gleichwertige Schulbildung in anderen Kantonen), hohe Lernbereitschaft, Flair für die deutsche Sprache und freundliche Umgangsformen sind die Grundvoraussetzungen dieser Lehrstelle.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf/Foto, Zeugnissen der Oberstufe (inkl. Zwischenzeugnis des laufenden Semesters), sowie einen Basic- bzw. Multi-Check.

Diese ist bis zum **15. Januar 2013** an die Gemeindeverwaltung Hofstetten-Flüh, Büneweg 2, 4114 Hofstetten, zu richten.

Bei Fragen geben die Lehrlingsbetreuer Herr Benz und Herr Klingele (061 735 91 91) gerne Auskunft.

Entsorgung Ihrer Weihnachtsbäume

Montag, 07. Januar 2013, ab 7.00 Uhr

Die Bäume werden in einer Kompostieranlage verwertet. Entfernen Sie deshalb sämtliche Dekorationsmaterialien an Ihrem Weihnachtsbaum. Die Länge darf **2.5 Meter** nicht übersteigen, längere Bäume müssen gekürzt werden.

Bitte deponieren Sie Ihre Weihnachtsbäume pünktlich und gut sichtbar an der Strasse. Je nach Nachfrage kann an diesem Tag nicht alles eingesammelt werden. In diesem Falle wird die Sammlung am folgenden Tag fortgesetzt.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit !

Werkkommission Hofstetten-Flüh



Tag der Sonnenenergie

Samstag, 27. April 2013

Für die Organisation dieses Tages, der ganz im Zeichen der Sonne steht, suchen wir Personen, die am Thema interessiert sind und sich Zeit für ein Engagement in der projektbezogenen Vorbereitungsgruppe nehmen können. So kann ein energiegeladener, vielfältiger Informations- und Begegnungstag gestaltet werden. Wir freuen uns auf Ihr Mitwirken.

Fragen beantwortet Ihnen gerne: *Bruno Benz, Tel. 061 735 91 95*

Aus der Redaktion



Mails an die Redaktion

In letzter Zeit müssen wir feststellen, dass Mails nicht bei uns eintreffen, welche Sie auf aktuell@hofstetten-flueh.ch senden, obwohl diese abgeschickt worden sind; oder dann landen sie bei uns im Spam-Ordner. Die Filtereinstellungen auf dem Gemeindeserver sind sehr restriktiv und so kann dies vorkommen. Falls Sie eine Fehlermeldung erhalten oder sicher sein wollen, dass Ihr Beitrag uns wirklich erreicht hat, dann nehmen Sie mit der Redaktion telefonischen Kontakt auf und melden Ihren Beitrag auch auf diesem Wege an. So können Missverständnisse und Leerläufe vermindert werden. Danke für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis!

die Redaktion

G e b u r t

10. November **Durst Lorian Robin** Sohn des Durst Stefan Alexander
und der Durst-Frei Andrea Simone Nicole
wohnhaft Choliberg 25, Hofstetten

Wir gratulieren den Eltern herzlich und wünschen Ihnen viel Freude.

G r a t u l a t i o n e n

im Dezember feierte Frau **Wechsler-Frischknecht Hedwig** Ihren hohen
Geburtstag, wohnhaft Homelstrasse 38, Hofstetten

Den **90. Geburtstag** feierte am:

05. Dezember **Gschwind-Gschwind Frieda**
wohnhaft Neuer Weg 34, Hofstetten

Den **80. Geburtstag** feiern am:

08. Januar **Weber Antoine**
wohnhaft Ettingerstrasse 22, Hofstetten

22. Januar **Cueni-Hägeli Moritz**
wohnhaft Auf den Felsen 9, Hofstetten

Den **85. Geburtstag** feiert am:

06. Januar **Wyss-Masmünster Adrienne**
wohnhaft Tannwaldweg 17, Flüh

Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und Gesundheit.

Wir bitten alle im Dezember geborenen Jubilare um Entschuldigung, weil die
Publikation verspätet erfolgt.

T o d e s f ä l l e

Korrigenda

03. November **Glanzmann-Hund Josef**
wohnhaft gewesen Schmittenweg 5, Hofstetten
Wir entschuldigen uns für das falsche Todesdatum.

16. November **Kocher-Stöckli Judit**
wohnhaft gewesen Baselweg 25, Hofstetten

Wir sprechen den Angehörigen unser herzlichstes Beileid aus.

Aufgeführt sind alle Zivilstandsfälle, welche wir veröffentlichen dürfen.

Einwohnerkontrolle Hofstetten-Flüh

Autorenlesung in der BIBLIOTHEK ETTINGEN



Martin J. P. Schwitter (mjps)
Zeedeldichter und Schnitzelbänggler
liest aus seinem neuen 3.Fäährymaa-Buch

Am Fäähryschttääg

am Donnerstag, 17. Januar 20.00 Uhr

Die Veranstaltung wird musikalisch umrahmt mit Liedern aus Stadt und Land.

Bibliothek Schulhaus Hintere Matten Trakt 3
Der Autor signiert sein Buch.
Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.
Es wird ein kleiner Apéro serviert.



Überraschend vielseitig.
www.oserbauteam.ch



UNSER AKTUELLES ANGEBOT

Winterschnitt an
Bäumen und Sträuchern
Schneiden von Obstbäumen
und Beerensträuchern
Bäume fällen
Allgemeine
Unterhaltsarbeiten

Max Oser - Geschäftsführer
T 061 731 30 75 - M 079 645 30 88 - max.oser@oserbauteam.ch

Wenn zwei Sprachen einander begegnen

Voller Vorfreude und mit ein wenig Nervosität stand am Montag, den 22. Oktober 2012 die 3. Klasse der Primarschule Hofstetten auf dem Pausenplatz. Neugierig warteten 21 Kinder auf die etwa gleichaltrigen Primarschüler von Leymen. Die Drittklässler, die seit diesem Schuljahr das Fach „Französisch“ besuchen, hatten sich grossartig auf diesen Tag vorbereitet. Sie hatten in der Schule und zu Hause die Farben und die Körperteile auf Französisch geübt. Das Gleiche auf Deutsch hatten die Kinder aus Leymen gelernt.

Nun ging es schon los. Als die französischsprechenden Kinder eintrafen, wurde zuerst einmal auf Deutsch und Französisch das Lied der Körperteile gesungen. So entstand das erste Gefühl der Gemeinsamkeit. Ein Lied, zwei Sprachen, eine Welt voller Sprachen. Weiter ging es darum, sich gegenseitig vorzustellen. Jedes Kind mit jedem. Die Kinder nutzten die bisher gelernten Strategien, wie z.B.: Wenn ich das Wort nicht verstehe, kann ich mir Hilfe holen, indem ich Gestik, Zeichen, Stimme oder Hände brauche.

So sah man z.B. Kinder, die auf dem Pausenplatz tanzten, schwammen, den „Wau-Wau“ vorspielten oder ihr Alter mit den Fingern zeigten.

Nach der Vorstellungsrunde wurden die Kinder in zwei Gruppen eingeteilt. In sprachgemischten 2-er und 3-er-Gruppen wurden sie aufgefordert, mehrere Bilder gemeinsam auszumalen. Unglaublich dabei war, dass die Kinder keinerlei Ängste zeigten, sich in der Fremdsprache auszudrücken. Es ging nicht darum, perfektes Französisch zu sprechen, sondern darum, sich zu verständigen.



Die meisten Kinder waren ohne Hemmungen und mutig, was auch zeigte, dass sie sich nicht beirren liessen, wenn ihnen die geübten Sprachstrukturen nicht gleich in den Sinn kamen. Dies ist auch das Hauptziel des neuen Lehrmittels Mille feuilles bzw. der neuen Didaktik im Französischunterricht. Fixe

Strukturen können hilfreich sein und werden auch hin und wieder in einem Zusammenhang geübt, aber Kommunikation soll nicht davon abhängig sein. Zum Schluss wurden alle Bilder auf zwei Plakate aufgeklebt. Bevor die Kinder aus Leymen wieder zurück gingen, bekamen alle noch ein gesundes Zvieri. Sie mussten die Farbe der Frucht auf französisch sagen, um sie zu erhalten. Somit wurde ihr Wissen praktisch umgesetzt. Beim Abschied nahmen dann die Kinder aus Leymen das eine Plakat mit und wir in Hofstetten behielten das zweite Plakat als Erinnerung.



Es war ein erfolgreicher Tag und alle Schülerinnen und Schüler haben gelernt, welche Strategien man anwenden kann, wenn man einer neuen Sprache begegnet.

Nun freuen wir uns auf den Besuch in Leymen. Bis dahin werden wir viele Parallelwörter kennen oder verstehen Sie etwa nicht, was die Wörter *une locomotive*, *un abricot* oder *un hélicoptère* bedeuten? 😊



Räbeliechtliumzug vom 22.11.2012 in Flüh

Alle zwei Jahre im November, wenn es am Abend schon dunkel ist, treffen sich die Kinder von Kindergarten und Primarschule Flüh in Begleitung von Eltern und Lehrpersonen vor dem Pflegewohnheim Flühbach zum Räbeliechtliumzug. Im Vorfeld hatten die jüngeren Kinder Laternen aus Räben (Rüben) geschnitzt und die älteren sich an grossen Kürbissen zu schaffen gemacht.

Viele Laternenträger machten sich mit ihrem Licht auf den Weg und sangen Räbeliechtli-Lieder. Der Umzug endete beim Primarschulhaus. Die Laternen wurden an einer langen „Wäscheleine“ unter dem Dach aufgehängt damit sie ihr Licht verbreiten konnten. Zum Ausklang boten Elternrat und Schule auf dem Schulhausplatz Suppe und Brot zum Aufwärmen an.



Rüben oder Räben? (Quelle: Wikipedia)

Als Räbenlicht bezeichnet man im alemannischen Raum eine Laterne, gefertigt aus Herbstrüben, alemannisch *Räben*. Rüben nahmen im Mittelalter die gleiche Stellung in der Grundernährung ein wie die heutige Kartoffel. Aus Anlass des Einbringens der letzten Feldfrüchte im November stellen die Kinder in verschiedenen Schweizer Kantonen solche Laternen her.

Heute wird die Rabe wird fast ausschliesslich für die Licher angebaut. Diese werden geschnitzt, früher im Kreise der Familie, jetzt je länger je mehr in örtlichen Jugendvereinen, oder in Schule und Kindergarten.

Die Redaktion





Jungwacht-Blauring Hofstetten-Flüh



Sternsingen 2013

Bald schon ist es wieder soweit:
die drei Könige stehen vor der Tür.

Damit wir möglichst das ganze Dorf besuchen können, brauchen wir **DEINE Hilfe!** Alle Kinder ab der ersten Klasse können helfen, dass Hofstetten-Flüh die Sternsinger hört und wir ganz viel Geld für bedürftige Kinder sammeln können. Also nehmt doch gleich eure Geschwister, Freunde, Cousins usw. mit. Wir treffen uns jeweils beim Pavillon, verkleiden uns als die drei Könige und gehen mit einem Leiter der JuBla von Haus zu Haus, singen unser Sternsingerlied und sammeln Geld für arme Kinder (das Hilfsprojekt wird von euch ausgesucht). Für Verpflegung unterwegs wird gesorgt.

Liedprobe und Abstimmung der Spendenempfänger:
Donnerstag 03.01.2013 16.00 Uhr im Pavillon

Sternsingen:

Samstag 05.01.2013 15.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Sonntag 06.01.2013 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr

An beiden Tagen treffen wir uns beim **Pavillon!**

Aussendegottesdienst und Segnung der Kreiden:
17.00 Uhr Kirche Hofstetten

Zum Aussendegottesdienst sind auch alle Mamis, Papis, Geschwister, Omas, Opas, usw. herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf euch
Eure JuBla-Leiter

Bei Fragen wendet euch an Daniela Schwitter:
daniela.schwitter@gmx.ch

Individuelles Wohnen - Neubau in Hofstetten



zu Verkaufen am Büneweg
in Hofstetten:

Neubau
Doppeleinfamilienhaus
an ruhiger und sonniger Lage
im Dorfzentrum von Hofstetten

Gerber AG Architekturbüro
Bachgasse 2
4105 Biel-Benken
Tel. 061 726 80 90
info@gerber-a.ch
www.gerber-a.ch



Veranstaltungskalender

- Fr 21.12. 20.00 Ökum. **Taizé-Feier**, Kirche Witterswil
- So 23.12. 11.00 Ökum. **Gottesdienst**, Pfarrer Günter Hulin und Armin Mettler, Kirche **Hofstetten**
- Mo 24.12. 17.00 **Familiengottesdienst**, Drei-Generationenchörli,
Pfarrer Michael Brunner
- 23.00 **Stille Nacht – Besinnliche Weihnachtsfeier**,
Pfarrer Michael Brunner
- Di 25.12. 10.00 **Weihnachtsgottesdienst** mit ref. Kirchenchor,
Pfarrer Armin Mettler und Jasmine Weber
- So 30.12. **Kein Gottesdienst in Flüh!**
- Mo 01.01. 10.00 **Neujahrsgottesdienst**, Pfarrer Armin Mettler (s. Hinweis)
- So 06.01. 18.00 **Abendgottesdienst** mit Dreikönigsapéro,
Pfarrer Michael Brunner
- Mi 09.01. 17.00 **Meitliträff 8+**, Schoggifondue und Spieleabend,
Martina Hausberger
- So 13.01. 10.00 **Gottesdienst**, Pfarrer Armin Mettler
- Mi 16.01. 18.30 **Roundabout**. Weitere Daten: 23. und 30.01.2013
- So 20.01. 10.00 **Gottesdienst**, Kirchenkaffee,
Pfarrerin Elisabeth Grözingen
- Mi 23.01. 09.00 Ökum. **Fraueträff** mit Zmorgen, Mensch und Komiker
Karl Valentin, Martina Hausberger und Team
- Fr 25.01. 09.30 **Kinderkirchenmorgen**, Martina Hausberger
- 10.30 Ökum. **Gottesdienst** mit Abendmahl,
Pflegewohnheim **Flühbach**
- 18.00 **Jugendtreff**, Martina Hausberger
- 20.00 Ökum. **Taizé-Feier**, Basilika Mariastein
- So 27.01. 10.00 Ökum. **Gottesdienst**, Pfarrer Michael Brunner und Pfarrer Günter Hulin, Kirche Flüh
- So 03.02. 18.00 **Abendgottesdienst**, Pfarrer Armin Mettler

Hinweis: Am **Neujahrstag** um **10 Uhr** findet ein Gottesdienst mit grosser Fürbitte für die Welt und Entzündung der Kerzen des Jüdischen Leuchters statt. Anschliessend laden wir zum Apéro ein.

Voranzeige: Die diesjährige ökumenische **Kinderwoche** findet vom **Montag, 25. bis Donnerstag, 28. März 2013** statt. Weitere Details folgen in der nächsten Ausgabe.

Römisch – katholische Pfarrei St. Nikolaus

Kirchturmputzete

Wetter- und Umwelteinflüsse haben dem Kirchturm unserer Pfarrkirche stark zugesetzt. Die sonst helle Westfassade hat sich in den letzten Jahren verfärbt und ist heute unansehnlich schwarz. Die Schmutzpartikel in der Luft werden durch den Regen an die Fassade geschwemmt und lagern sich ab. Bevor der Verputz grösseren Schaden erleidet, muss die Fassade geputzt und kleine Schadstellen ausgebessert werden. Dazu braucht es ein Gerüst und spezialisierte Handwerker, die den mehr als 400 Jahre alten und unter Denkmalschutz stehenden Turm reinigen und auf eventuelle Schäden untersuchen. Es ist vorgesehen, im nächsten Jahr diese Arbeiten durchführen zu lassen. Solche Arbeiten in luftiger Höhe bedeuten einen grösseren Aufwand, für den der Kirchgemeinderat eine ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung im Januar 2013 einberufen will. Die Vorabklärungen sind in Gang.



Georg Sigrist

Kirchgemeinderat Ressort Liegenschaften

Einige Daten zu Anlässen Ende Dezember und im Januar

Mo	24.12.	17.00	Einladung zum 24. Fenster unseres Dorf-Advents Kalenders in der Pfarrkirche mit festlicher Musik
		22.00	Feierliche Christnachtmesse mit dem Cäcilienchor in der Pfarrkirche
Mi	26.12.	11.00	Eucharistiefeier mit Segnung des Stephanus Weins in der Pfarrkirche
So	30.12.	11.00	Eucharistiefeier zum Jahresende in der Pfarrkirche
Mo	31.12.	23.00	Silvester Besinnung in der Pfarrkirche (freies Kommen und Gehen) anschliessend
		24.00	Messfeier, nachfolgend „Anstossen“ auf das neue Jahr
Sa	05.01.	17.00	Aussendung der Sternsinger in der Pfarrkirche
So	20.01.	09.30	Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
		17.00	Orgelkonzert mit dem jungen Kirchenmusiker Giuseppe Raccuglia in der Pfarrkirche
So	27.01.	10.00	Ökumenischer Gottesdienst – zur Gebetswoche für die Einheit der Christen in der Kirche Flüh

Der Nikolaus dankt!



Die Besuche der St. Nikolauszunft bei den Kindern erfreuen sich nach wie vor einer grossen Beliebtheit. Für den 5. und 6. Dezember sind 48 Anmeldungen eingegangen, rund 125 Kinder konnte der St. Nikolaus loben - aber in jedem Fall hatte es auch etwas dabei, was das Kind noch besser machen kann.

An den beiden Abenden wurden Spenden in der Summe von 1'870 Franken gesammelt. Je 600 Franken davon gehen an die Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe und an das Projekt „Wings India“, eine Schule für Slumkinder. Der Rest der Spenden geht in unseren Fonds für die Anschaffung und Pflege der Kleider und Requisiten. Herzlichen Dank für jeden Beitrag! Leider erleben wir immer häufiger Besuche, bei welchen wir keinen Beitrag

erhalten. Vielleicht geht es in der Aufregung vergessen, vielleicht ist Geiz aber auch bei uns geil. Unser Oberchlaus freut sich auch nachträglich noch über eine Spende.

Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern für den Einsatz. In diesem Jahr wurde der Nikolaus bei einigen Besuchen wiederum von der Eseldame Alexa begleitet. Wir danken der Besitzerfamilie Hofer, Daniel Bärtschi für den Transport und Markus Kaiser für die Unterbringung des Tiers.

In Hofstetten hatten wir wegen den vielen Anmeldungen in den vergangenen Jahren immer lange Wartezeiten. Damit sich die Kinder nicht mehr so lange gedulden müssen, haben wir in diesem Jahr ein zusätzliches Nikolauskostüm angeschafft. Die römisch-katholische Kirchgemeinde hat die Finanzierung übernommen. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken.

*Für die St. Nikolauszunft
Micha Obrecht*

Weihnachtsbasteln 2012 mit Kindern

Seit Jahren wird von der Frauengemeinschaft Hofstetten das Weihnachtsbasteln für Kinder organisiert. Es melden sich immer Frauen, die einen Bastelnachmittag für Kinder anbieten wollen – die Idee ist, dass die Kinder dann Weihnachtsgeschenke für Eltern, Gotte, Götti usw. herstellen oder einfach einen gemütlichen, kreativen Nachmittag verbringen.

Auch für das vergangene Weihnachtsbasteln 2012 gab es wieder verschiedenste Angebote: Engeli filzen, Speckstein bearbeiten, Textil/Holz bemalen, Türkranz binden, Duftlampe töpfen, Honigglas verzieren, Holz-Memoboard gestalten und zum Abschluss Grätmänner backen.

Die Kinder hatten wieder grossen Spass und waren bis zum Schluss eifrig dabei.



Im Namen aller Bastel-Kinder ein grosses Danke für das Angebot!

An dieser Stelle Danke auch an die Forstgemeinschaft, welche auf Nachfrage erlaubt hat Material für die Türkränze im Wald zu holen.

Und last but not least:

Ein herzliches Dankeschön an Christine Mauron, welche das Weihnachtsbasteln jahrelang organisiert hat und per nächstes Jahr diese Aufgabe an Susanne Rohland übergibt.

Anne Bild

Das Pflegewohnheim Flühbach bedankt sich



Wie im BiBo Nr. 44 vom Donnerstag, 1. November 2012 zu lesen war, hat das Pflegewohnheim Flühbach in Flüh neue Fahnen bekommen. Die rund fünf Meter hohen Fahnen wurden von den Schülerinnen und Schülern der Primarschule Storchennest kreiert und während einem kleinen Fest mit Gesang und Gedichten gehisst. Bei sommerlichem Wetter und guter Stimmung war dieser Event für die Kinder der Primarschule sowie für die Bewohner und das Personal des Pflegewohnheims ein voller Erfolg.

Aus Dankbarkeit für die künstlerische Arbeit der Primarschüler, wurde nun ein Z'Nüni organisiert. Bewohnerinnen und Bewohner verteilten leckere „Schoggiweggli“ an die Kleinen. Ausserdem gab es Orangensaft oder Wasser zum Trinken. Für Jung und Alt war dieser Vormittag ein tolles Erlebnis.



Die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Mitarbeitenden des Pflegewohnheims Flühbach danken der Primarschule Storchennest an dieser Stelle nochmals ganz herzlich für ihr kreatives Wirken.



4114 Hofstetten-Flüh

Attraktive Überbauung mit
grosszügigen, komfortablen
Eigentumswohnungen

Verkaufspreise ab:

3½- Zimmer Fr. 495 000.–

4½- Zimmer Fr. 635 000.–

5½- Zimmer Fr. 720 000.–

Mit dem Tram in nur 25 Minuten
im Stadtzentrum von Basel

Bezug nach Vereinbarung
Mitbestimmung bei der
Innenausstattung
Keine Baukreditzinsen

**nerinvest ag**

Generalunternehmung

T 032 312 80 60

info@nerinvest.ch

www.nerinvest.ch



Anmeldung zum Fasnachtsumzug HoFa 2013 vom 10. Februar 2013, 14.00 Uhr

Clique:

Sujet:

Anzahl Teilnehmer: Wir sind zu Fuss ☐ Wir sind motorisiert ☐

Kontaktperson:

(Adresse)

Tel:

Datum/Unterschrift:

Die Versicherung für die Teilnahme am Umzug ist Sache der Teilnehmer.
Das HoFa-Komitee lehnt jegliche Haftung ab!!!

Das ausgefüllte Formular ist **bis spätestens 3. Februar 2013** an folgende
Adresse zu senden:

HoFa-Komitee, Christine Bieri, Mariasteinstr. 14, 4114 Hofstetten
Natel 079 585 49 58 / Privat 061 731 26 74

Umzugsstart für alle Teilnehmer ist am 10. Februar 2013 um 14.00 Uhr beim
Restaurant Kehlengrabenschlucht in Hofstetten.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer!

das HoFa-Komitee

Freitag,
1. Februar 2013

Inland



www.grunzerli.ch

Mir leichte eus Öbis

Lautet das Sujet des diesjährigen Grunzerlis. Seit 11 Jahren trifft sich die Weltklasse der Fasnachtsnarren in Hofstetten zur Vorfasnachtsveranstaltung Grunzerli.

Wie immer geben sich dort Weltstars die Klinke der Mammuthalle in die Hand. Ein Muss für alle Fasnachtsbegeisterten.

MELDUNGEN

Schulhausneubau: beim Aushub
Commodore C64 gefunden.

+++++

Spatenstich-Ballon von Felix
Baumgartner gesichtet.

+++++

Bild gemalt: Künstler hängt die
Arbeit an den Nagel

+++++

Bauer schlägt Turm:
Hand gebrochen

Schock!

GRUNZERLI

schlägt auf !

Mit einem unverhältnismässigen
Preisaufschlag von Fr.14.95
auf Fr.15.00 geht das Grunzerli
am 7.+ 8. 2. 2013 über die Bühne.



Das Wild-Wetter

Am Fasnachtssonntag eventuell sonnig und mild,
Nachts stellenweise dunkel.

Wenn eine Woche vorher in Leymen die Sonne
scheint ist auch Regen möglich.

Bauernregel

Het's Grunzerli wieder rächt viel Witz
Isch es s'Bescht wo's je het's git's!

Vorverkauf

Samstag, 19. Januar 2013, 11.00 - 12.00 Uhr,
im Foyer vom Mammuth

+++

Mittwoch, 23. Januar 2013, 19.00 - 20.00 Uhr,
im Foyer vom Mammuth

IMPRESSUM

Verantwortung

Übernehmen wir keine

Chefredaktion

Schöggi

Layout

Babs

Leserforum:

Los jetzt DIE wieder!

Die Rose vom Heulen

Ein edler Ritter brachte
ein Reis aus dem Heiligen Land,
er brach es vom Rosenstrauche,
wo einst die Krippe stand.

Zurück auf hohem Schlosse
setzt er das edle Reis
beim Bildstock auf dem Heulen,
zu Gottes Lob und Preis.

Dort wurd' es stark und prächtig,
umrankt das Andachtsbild.
In seinen Zweigen wehet
der milde Frühlingswind.

Und kommt ins Land der Sommer,
erblühet Ros für Ros,
nur eine bleibt verschlossen
in ihrem grünen Schoss.

Erst wenn zur Weihnachtsmette
vom Stein die Glocke ruft,
dann öffnet sich die Knospe
in silberklarer Luft.

Verströmt aus ihrem Kelche
gar wunderbaren Schein,
erfüllt mit Glanz und Segen
die Fluren, Schloss und Hain.

Nicht allen wird das Wunder
des Rosenstrauches kund,
nicht jeder spürt die Feier
der mitternächtlich Stund.

Doch wer sich gläubig öffnet,
sein Herz zur Krippe macht,
der spürt im Seelengrunde
das Wunder dieser Nacht.

Johannes Brunner

*Der Weihnachtslegende „Die Rose vom Heulen“
nachempfunden.*



MUSIKVEREIN METZERLEN

Jahreskonzert Musikverein Metzerlen

Am **1. und 2. Februar 2013** findet in der Allmendhalle in Metzerlen das Jahreskonzert des Musikvereins Metzerlen statt. Unter der Leitung von Reto Jeger haben die Musikanten und Musikantinnen ein unterhaltsames und anspruchsvolles Programm zusammengestellt.

Für das leibliche Wohl ist ab 19.00 Uhr gesorgt; da servieren wir Ihnen gerne Braten mit Kartoffelstock und Gemüse.

Nach dem Konzert sind die Kaffeestube mit einer grossen Auswahl an Kuchen und Torten sowie die Bar für Sie geöffnet.

Es würde uns freuen, Sie begrüssen zu dürfen.

Musikverein Metzerlen



Suisse Shotokan Karate Dôjô Hofstetten sucht Raum

Unser Club sucht im Raum **Bättwil-Flüh-Hofstetten** ein Lokal, das sich als Trainingsraum eignet.

Mindestgrösse 40 m². Komfort Nebensache. Günstige Miete Hauptsache.

Angebote an Kurt Doppler Telefon 061 731 33 05



Samariterverein Leimental

Jahresprogramm 2013

Vereinsübungen 2013

- Mo 14. Jan.* Modul Postendienst - 1. Teil (Postentaschen Kontrolle)
- Fr 08. Feb. Generalversammlung
- Di 19. März* Modul Postendienst – 2. Teil
- Fr 05. April* Modul Postendienst – 3. Teil (Käch Spez. Progr.)
- Fr 03. Mai* Maibummel (Spezial) evt. 24.05.
- Di 25. Juni* Trage- und Bergungstechniken
- Fr 16. Aug.* Gefahren bei Gartenarbeiten
- Di 17. Sept.* Wundbehandlungen
- Sa 25. Okt.* Sinnesorgane / Gemütliches Beisammensein
(Anmeldung erforderlich!)
- Di 12. Nov. Arztvortrag Dr. Gilli Hautarzt
(Sonne und Auswirkungen auf die Haut)
- Di 14. Jan. 2014 * Es war einmal...
- Fr 07. Feb. 2014 Generalversammlung

*Fachtechnische Übungen

Zu unseren Übungen sind alle interessierten Personen herzlich willkommen.

Diese finden, wenn nicht anders im Programm vermerkt, im Primarschulhaus in Flüh statt. Beginn um 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr. Spez. Progr. auf Anfrage.

Nothilfekurse 2013

- Fr 15. + Sa 16. März jeweils Fr 19.00 – 22.00 Uhr
- Fr 07. + Sa 08. Juni Sa 08.00 – 12.00 / 13.00 – 16.00 Uhr
- Fr 30. + Sa 31. August



e-Nothelfer

Sa 01. Juni 2013 08.00 – 16.00 Uhr

BLS/AED

Mo + Di Herzmassage mit Defibrillator
29 + 30 Oktober 2013 19.00 – 22.00 Uhr.

BLS/AED- Rep.

Di 22. Oktober 19.00 – 22.00 Uhr.

Samariterkurs jeweils Montag, Mittwoch, Freitag

21, 23, 25, 28, 30 Jan. und 01, und 04. Feb. 2017 20.00 – 22.00 Uhr

Nothilfe bei Kleinkindern

Sa. 15. Juni + Sa. 22. Juni 2013 08.00 – 12.00 Uhr

Wir sind gerne bereit, für Sie den Postendienst an den verschiedenen Anlässen zu übernehmen.

Adressen

Präsidentin

Josy Albrecht
Delsbergstr. 56
4253 Liesberg
Tel. 061 382 21 89
Handy: 079 257 45 49

Kurs- und Technischer

Leiter + Stv. Präs.

Fredy Meury
Emmenweg 5
4223 Blauen / BL
Tel 079 394 27 42



Osteria im Schärme

Cucina antica Italiana

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Familie Giorgio und Sorina Martone

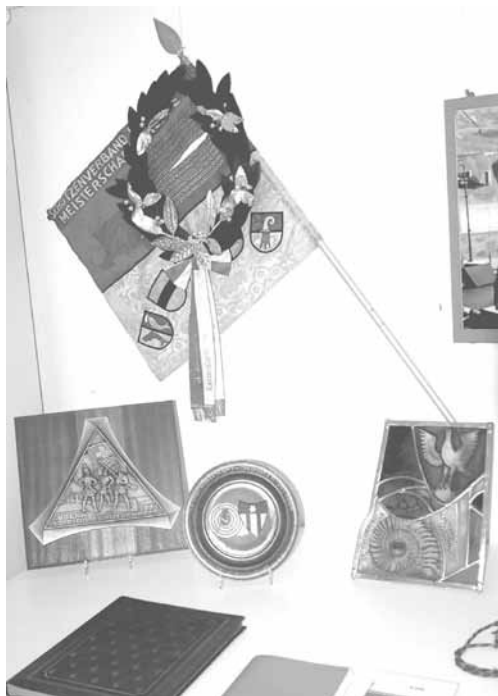
Flühstrasse 45 4114 Hofstetten

Tel. 061 731 16 16



*Am Sonntag, 6. Januar 2013
in der Kulturwerkstatt Hofstetten*

Vereine in Hofstetten-Flüh



In der Winterausstellung der Kulturwerkstatt stellen sich zehn Vereine aus Hofstetten und Flüh vor. Mit Objekten, Fotos und Schriften präsentieren sie ihre Tätigkeit und zeigen auf, wie sie als wichtige Träger der Dorfkultur das Leben in der Gemeinde bereichern.

Am ersten Januar-Sonntag kann man bei den Schützen seine Schiesskünste testen, und das ganz ohne Knall, dafür elektronisch.

Das Fasnachtskomitee sucht mit Dreikönigskuchen einen neuen König, und auch Vertreter weiterer Vereine, darunter des Sportclubs Soleita, werden über ihre Tätigkeit Auskunft geben.

Die Ausstellung an der Flühstrasse 30 in Hofstetten ist am

Sonntag, 6. Januar 2013

Von 14 bis 17 Uhr offen.

Weitere Öffnungstage:

Jeweils am ersten Sonntag des Monats bis am 7. April 2013

Für Gruppen ist der Besuch auch ausserhalb der Öffnungszeiten möglich (Telefon 061 731 25 61 oder vereinkulturundgeschichte@bluewin.ch).

Besuchen Sie uns auch bei www.kulturwerkstatt-hofstetten-flueh.ch.

Chumm und lueg C + L 1



Erste Wanderung im Januar

Mittwoch 09. Januar 2013 Wanderleiter: Roman+René

Treffpunkte: Flüh Bahnhof 13.00 Hofstetten Kirche 13.00
Hinfahrt: Flüh ab 13.11 Bus 68 via Hofstetten **Zone 1**
Abmarsch 13.20 h

Wanderroute: Pfarrgasse-Bruderklausenweg-Vorholle-
Schnitzelhütte- Sennmatt-Rest. Kehlengraben

Wanderzeit: 2 h inkl. Pause 170 ↗ 170 ↘

Z'Vieri: Rest. Kehlengraben

Heimweg: wann und wenn es Euch gefällt

Für Unfälle kann die Wandergruppe nicht haftbar gemacht werden!

Chumm und lueg C + L 1



Zweite Wanderung im Januar

Mittwoch 23. Januar 2013 Wanderleiter: René+Roman

Treffpunkte: 12.50 Hofstetten Kirche Flüh 13.00
Hinfahrt: Hofstetten ab 13.02 Flüh ab 13.14
Hüslimatt an 13.28 **Zone 2**

Wanderroute: Hüslimatt-Rüti-Biel-Talmatt-Eggfeld- Bättwil

Wanderzeit: 2 h inkl. Pause ↗ ↘

Z'Vieri: Rest. Stäönli, Bättwil

Heimweg: zu Fuss bis Station Flüh/Bus 68 Hofstetten **Zone 1**

Neujahrsapéro der Gemeinde Sagen und Legenden

Freitag, 11. Januar 2013, 19.00 Uhr
Schulhausplatz Flüh

Mit Ehrung des/der Hofstetten-FlühnerIn
des Jahres und Unterhaltung.

Der Gemeinderat und die Kommission
für Kultur, Jugend und Sport
laden die EinwohnerInnen von Hofstetten-Flüh
herzlich zu diesem besonderen Anlass ein.

Mittagstisch Hofstetten-Flüh



Einen guten Start ins 2013!

Restaurant Da Vinci, Flüh

Freitag, 11. Januar 2013 (ab 11.30 Uhr)

Neu: Menu à Fr. 18.00

An- oder Abmeldungen bitte an:

Marlies Mittner Gasser, Tel. Nr. 061 733 04 35

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

«BuureZmorge»

- ein richtiger Familienanlass
- ein Treffen mit Freunden

Brot, Selbstgebackenes und das Birchermus usw. schmecken gut.

Jung und Alt bedienen sich gerne am reichen Buffet und stellen ein individuelles Zmorge zusammen.

- am Sonntag, 13.1. 2013
- im Mammut Hofstetten
- von 10 Uhr bis 13 Uhr

Ein Teil des Reingewinnes geht an eine unterstützungswürdige Institution.

Der Cäcilienchor Hofstetten-Flüh freut sich auf viele hungrige Gäste.





LUDOPOLY

Auch im nächsten Jahr treffen wir uns
wieder zu unserem gemütlichen Spielabend.



WANN? Am Freitag, den 18. Januar 2013
ab 19.00 Uhr

WO? Im Säali des Restaurants Kehlengrabenschlucht
Mariasteinstr. 32, 4114 Hofstetten

WER? Erwachsene und Jugendliche,
Neugierige, Anfänger und Fortgeschrittene
ab 12 Jahre. Allein, zu Zweit oder im Team.
Alle sind herzlich eingeladen.



WAS? Wir spielen Brett- und Gesellschaftsspiele.
Strategie-, Taktik- und Kartenspiele

Es stehen eine grosse Anzahl an Brett- und Kartenspielen zur
Verfügung. Die Teilnahme ist gratis. Eine Anmeldung, oder
Mitgliedschaft ist nicht erforderlich.



Mehr Infos erhalten Sie in der

Ludothek oder bei Sabine Heinrichs, Tel.: 061 731 41 14.

**Gesucht:**

Räder mit Winterpneus für
Mitsubishi Space Star 1999

Name: Haldemann

Telefon: 079 234 25 85

zu verkaufen:

Name:

Telefon:

zu verkaufen:

Name:

Telefon:

Name:

Telefon:



Med. Klassische Massage

Manuelle Lymphdrainage

Bindegewebsmassage

Fussreflexzonenmassage

Massage-Praxis

Brigitta Reifschneider

Med. Masseurin FA

(von Krankenkassen anerkannt)

Neuer Weg 35, 4114 Hofstetten

Telefon 061 731 11 30



GIPSEN - ISOLIEREN - VERPUTZEN

Unser Tipp: Isolieren Sie Ihr Gebäude jetzt!

Über Anspruch auf Fördergelder informieren wir Sie gerne.

OSER GIPSER AG

4114 Hofstetten

Tel. 061 731 28 24



Agenda Januar 2013

- 05./06. Sternsingen
- 06. Kulturwerkstatt: Vereine in Hofstetten
- 07. Einsammeln der Weihnachtsbäume
- 09./23. Wandergruppe „Chumm und lueg“
- 10./24. Donnschtings-Träff im Flühbach, 15.00 Uhr
- 11. Mittagstisch im Rest. Da Vinci, Flüh
- 11. Neujahrsapéro auf dem Schulhausplatz Flüh
- 13. Buurezmorge im Mammut
- 18. Ludopoly im Rest. Kehlengrabenschlucht
- 19./23. Vorverkauf Grunzerli
- 20. Orgelkonzert in der Pfarrkirche, 17 Uhr
- 23. Fraueträff in der Oekumenischen Kirche

Redaktionsschluss für die Februar Nr. 2/2013:

(Beiträge an: aktuell@hofstetten-flueh.ch)

Donnerstag, 10. Januar 2013

